

T o n

Stereo-Abhörregelgerät

W 701/1

Bearb.: ER 5/Hg
INJ/WJ

2 Seiten; Seite 1

1. Herkunft

- 1.1. Entwickler:
Rundfunk- und Fernsehtechnisches Zentralamt, Berlin-Adlershof
- 1.2. Hersteller:
Rundfunk- und Fernsehtechnisches Zentralamt, Berlin-Adlershof (ab 1969)

2. Kenndaten

2.1. Verwendung:
Das Stereo-Abhörregelgerät W 701/1 wird in Abhörwegen von Stereo-Regieanlagen, Kontrollpulten usw. eingesetzt und übt in Verbindung mit einem Studioregler folgende Funktionen aus:

- a) Bei Abhören von Mono- und Stereo-Signalen:
Regelung der Abhörlautstärke (stufenlos)
Laut-Leise-Schalter
Dämpfung der Abhörwege bei Kommandogabe
- b) Nur bei Abhören von Stereo-Signalen:
Mittenregler (unabhängige Regler in beiden Kanälen zum Feinabgleich der Lautsprecherempfindlichkeit)
Vordämpfung (gekoppelte Regler in beiden Stereokanälen zum Lautstärkeausgleich zwischen Mono- und Stereo-wiedergabe)
Balanceregler
Phasenwechsel
Seitenwechsel
Abhören des M-, S-, A- bzw. B-Signals

2.2. Beziehung zu anderen Geräten:

Das W 701/1 ist ein passives Gerät und arbeitet zusammen mit einem Studioregler W 744a, der als Lautstärkeregler fungiert. Der verwendete W 744a benötigt hierbei einen mechanischen Anschlag in der Stellung 0 dB (spezielles Zusatzteil). Für das W 701/1 werden je nach Anlagenschaltung zwei bzw. drei Ausgangsübertrager 1 Aü 52 benötigt, die in der Anlage angeordnet werden müssen.

Die fünf Ausgänge können je nach Anwendungsfall belegt werden:

- a) Verwendung von drei Abhöreinrichtungen (Normalfall)
Ausgänge A, B und M
- b) Verwendung von zwei Abhöreinrichtungen
Ausgänge A/M und B
oder A und B/M
je nachdem, welche der beiden Einrichtungen das M-Signal bzw. reine Monosignal wiedergeben soll.
- c) Verwendung von drei Lautsprechern mit nur zwei Leistungsverstärkern (z.B. im Übertragungswagen FZ 24)
Anschaltung wie unter b), wobei der Steuerkreis des externen Leistungsumschaltrelais für die Lautsprecher, das die Umschaltung des M-Signales auf den Mittenlautsprecher steuert, bei Stereo-Abhören 0 V erhält.

Die Umschaltung des W 701/1 zwischen Mono- und Stereo-Betrieb erfolgt bei Betätigung des entsprechenden Abhörtastensatzes S 710 bzw. S 730 über das zugehörige S 705.0 (0 V an Anschlußkontakt B a5 des W 701/1). Bei Verwendung von drei Abhörlautsprechern mit nur zwei Leistungsverstärkern (z.B. im FZ 24) wird das Leistungs-Umschaltrelais über den Schaltkontakt B b5 (0 V) gesteuert.

Die Steuerung der Abhördämpfung bei Kommandogabe und Fernsprechen erfolgt über Anschlußkontakt B a7 (0 V).

2.3. Elektrische Daten:

Stromversorgung:

Bei einer Gleichspannung
beträgt die Stromaufnahme

24 V
J_{mittel} ≤ 60 mA
J_{max} ≤ 350 mA

Nenn-Frequenzbereich:

30 Hz...15 kHz

Eingangswiderstand

symmetrisch

> 1 kOhm

Ausgangswiderstand

unsymmetrisch

≤ 400 Ohm

mit Ausgangsübertrager

< 500 Ohm

Lastwiderstand:

≥ 10 kOhm

Grunddämpfung in Normalstellung

(alle Regler in Stellung 0):

0 dB

Dämpfung bei Leisestellung (Symbol ))

30 dB

Dämpfung bei Kommandogabe usw.

Dämpfungsstufen der Mittenregler

Dämpfungsstufen der Vordämpfung

} zusammen

11 x 0,75 dB

Dämpfungsstufen des Balancereglers in beiden Richtungen:

4 x 1,5 dB

Eigentum des RFZ
Vervielfältigung auch auszugsweise
nur mit Genehmigung des RFZ.

Anlagentechnischer
Katalog

Berlin - Adlershof
Agastraße

Rundfunk - und Fernsehtechnisches
Zentralamt

Pegel des M-Signals bei Einspeisung $A = B \hat{=} +6 \text{ dB}$: +6 dB
 Rücksprechdämpfung zwischen den beiden Eingängen
 (bei niederohmigen Quellwiderständen): > 74 dB
 Übersprechdämpfung zwischen den Ausgängen A und B: > 60 dB

- 2.4. **Auswechselbare Teile:**
 7 Stück Signal-Kleinlampen C 24 V - 1,2 W - TGL 10449
 1 Stück Anschlag-Hülse (in W 744)

2.5. **Raster-Platine:** ~~112,46/8 mit Leiste A und B~~
 Platine 99 x 199 112,42/115 x " A - B

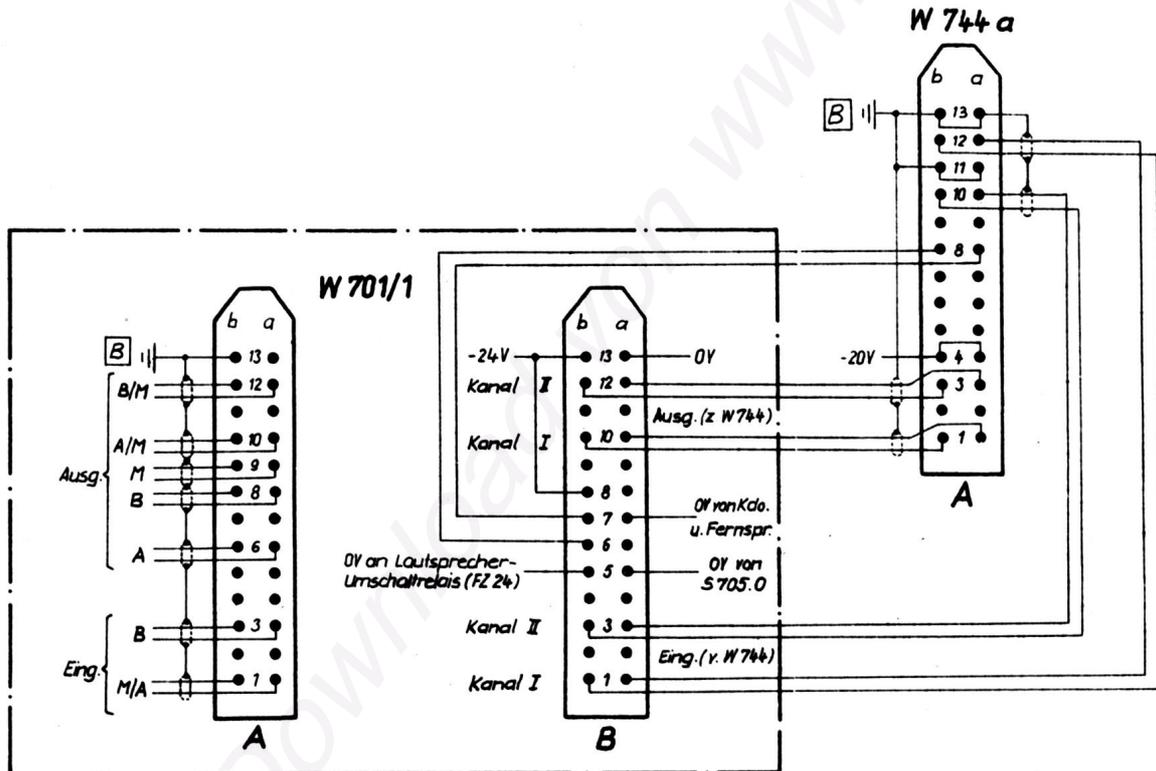
2.6. **Maßangaben:**
 Das W 701/1 ist ein Rasterbaustein ähnlich Werk-Standard RPZ 507 09 (ohne Verriegelung) mit den Abmessungen

Breite	Höhe	Tiefe
mm	mm	mm
99	199	116 (mit Frontplatte 6 mm)

- 2.7. **Masse:** 2,4 kg
 2.8. **Zeichnungssatz:** 127.75

3. **Anschlüsse**

3.1. **Kontaktbelegung der Federleisten (auf die Lötösen gesehen):**



4. **Schaltzeichen**

4.1. **Schaltkurzzeichen:**

